

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3023-01	Termin 15.11.2017	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
15.11.2017	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	K			

Berichtsgegenstand

Radverkehrsförderung: Neumarkierung der Tannenbergsstraße nach erfolgter Fahrbahnerneuerung

Sachdarstellung

Im Straßenbauprogramm 2017 (Vorlage B/16/2163-01) wurde beschlossen, die Fahrbahn der Tannenbergsstraße zwischen der Schwartzstraße / Danziger Straße und der Ebertstraße zu erneuern.

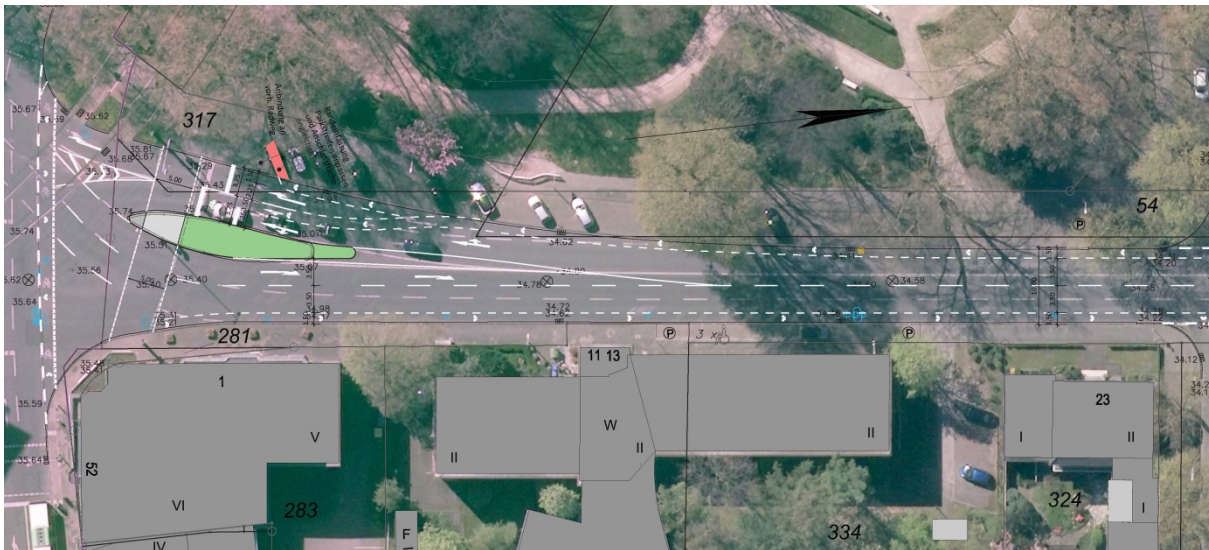
Nach Abschluss der Tiefbautätigkeiten soll die Verkehrsfläche mittels Fahrbahnmarkierungen neu aufgeteilt werden. In diesem Zusammenhang werden die Radwege als Schutzstreifen auf die Fahrbahn gebracht, womit die Stadt Oberhausen den allgemeinen Zielen der Radverkehrsförderung folgt (Abbildungen 1 und 2). Die vorhandenen Gehwege, die bereits heute für Radfahrer durch das Verkehrszeichen 1022-10 („Radverkehr frei“) freigegeben sind, werden zukünftig weiterhin als benutzungsfrei zur Verfügung stehen.

Für die Anlage der neuen Schutzstreifen werden insbesondere die beiden Fahrspuren des Kraftfahrzeugverkehrs in Fahrtrichtung Ebertstraße von derzeit zwei auf eine reduziert. Eine Auswertung der erfassten Verkehrsbelastungen hat ergeben, dass hierdurch keine signifikanten Beeinträchtigungen der Leistungsfähigkeiten zu erwarten sind, da beide Knotenpunkte die heutige Qualitätsstufe (QSV) C auch zukünftig beibehalten werden. Lediglich der Zufahrtsbereich in die Ebertstraße wird sich (bedingt durch die Erneuerung der Richtlinie) von QSV A auf QSV C verändern, ohne jedoch den restlichen Knotenpunkt negativ zu beeinflussen. Die mittlere Rückstaulänge wird sich hier in der Spitze von etwa 42 m geringfügig auf 66 m verlängern. Das sehr geringe Rechtseinbiegeraufkommen in die Danziger Straße (Fahrtrichtung Hauptbahnhof) ermöglicht es die vorhandene Rechtseinbiegespur zu verkürzen, um zunächst die beiden Geradeausspuren aus der Gerichtsstraße fortzuführen. Etwa in Höhe des Gesundheitsamtes werden diese beiden Fahrspuren dann zu einer Fahrspur mit Fahrtrichtung Ebertstraße zusammengeführt (Abbildung 1).

Bereichsleiterin Bereich 5-6/ Verkehrs- planung und Tiefbau	Dezernat 5/Umwelt, Gesundheit, ökolog. Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Frau Janclas 24.10.2017	Sabine Lauxen 24.10.2017	Datum	Datum
* Vorlage zur: Kenntnisnahme (K)		* Ergebnis : Kenntnisnahme (K)	
		Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3023-01	Termin 15.11.2017	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
-----------------------------	--	------------------------------	---

26



27
28
29

**Abbildung 1: geplante Markierung zwischen Danziger Straße und Freiherr-vom-Stein-Straße
(Vorplanung FB 5-6-10)**



30
31
32

**Abbildung 2: geplante Markierung zwischen Freiherr-vom-Stein-Straße und Ebertstraße
(Vorplanung FB 5-6-10)**

33
34
35

Ein Umbau der vorhandenen Mittelinsel (Tropfen) im Knotenpunkt Danziger Straße und der vorhandenen Dreiecksinsel an der Ebertstraße sind nicht vorgesehen.

36
37
38

Die Planung wurde mit dem Radverkehrsbeauftragten der Stadt Oberhausen, dem Vertreter des ADFC und dem Verkehrsmanagement abgestimmt.

39
40
41
42
43
44

Sowohl die ausführungsfähige Planung als auch die Ausschreibung der Bauleistungen werden von der WBO GmbH erstellt. Das RWW wird ab Januar 2018 mit Umlegungsarbeiten beginnen. Danach wird die oben beschriebene Fahrbahnerneuerung ab April 2018 folgen. Im Straßenbauprogramm 2018 wurden für die Gesamtmaßnahme (inkl. Markierungsarbeiten) investive Baukosten in Höhe von ca. 225.000 € kalkuliert.